



Technische Universität Dresden, 01062 Dresden
Prof. Dr. rer. nat. habil.
Stefan Odenbach
Studiendekan Maschinenbau, Textil- und Konfektionstechnik



Dresden, 1. April 2021

Liebe Studierende der Fakultät Maschinenwesen,

kurz vor dem Start der Vorlesungsperiode gibt es noch ein paar Infos, die gut sind für die ersten Tage und für die Orientierung im nun schon dritten, weitgehend digitalen Semester (und keine davon ist ein April-Scherz!).

Zunächst hat sich die Problematik rund um die **Schienenfahrzeugtechnik** in der Vertiefung KST jetzt definitiv gelöst – zumindest erstmal für das Sommersemester, für den Winter gibt es Pläne (und der ist noch weit weg) und danach sollte die Nachfolge vom Kollegen Löffler dann auch geklärt sein. Im Moment aber wichtig – trotz aller Probleme wird das Lehrangebot aktuell bis auf ein Modul komplett angeboten werden. Nur um mal ein Beispiel zu geben, wie das geplant ist, hier mal am Modul MW-MB-KST-11 die wirklich umfassende – und sehr schlüssige – Lösung für das Modul:

Das Modul (mit 6 SWS Vorlesungen) soll im kommenden Semester aus den folgenden **Lehrveranstaltungen** bestehen:

1. Elektrische Fahrzeuge

- 3 SWS Vorlesung (optional bei Interesse: 1 SWS Übung als Beleg)
- Dozent: Prof. Stephan
- Inhalte u. a.: Hauptkomponenten von elektrischen Fahrzeugen (vom Stromabnehmer bis zum Erdungskontakt), Hilfsbetriebe, mechanische Antriebe/Integration des Fahrmotors, Leittechnik von Schienenfahrzeugen, Antriebsregelung von 3AC-Maschinen

2. Fahrmotoren

- 2 SWS Vorlesung (optional bei Interesse: 2 SWS Übung)
- Dozent: Dr. Nieke (VEM Sachsenwerk)
- Inhalte u. a.: Dimensionierung von 3AC-Asynchronfahrmotoren, Antriebsintegration, Auslegung von Magnetkreis und Wicklungen

3. Theorie elektrischer Verkehrssysteme (nur Teil zur Asynchronmaschine als Vorbereitung auf „Fahrmotoren“)

- Ca. 6 Vorlesungen = ca. 1 SWS (optional bei Interesse: die restlichen 15 Vorlesungen)
- Dozent: Prof. Stephan
- Inhalte: u. a.: Aufbau, Wirkungsweise, stationäres Betriebsverhalten (Spannungsgleichung, Stromortskurve, Drehzahl-Drehmoment-Kennlinie), Anlauf und Steuerung der Asynchronmaschine

Postadresse (Briefe)

TU Dresden, Fakultät Maschinenwesen
01062 Dresden

Postadresse (Pakete u.ä.)

TU Dresden, Fakultät Maschinenwesen
Helmholtzstraße 10, 01069 Dresden

Besucheradresse

Helmholtzstraße 5
Zeuner-Bau, I. OG
Raum 214



Zufahrt

Seiteneingang
George-Bähr-Str. 3c,
gekennzeichnet.
Parkflächen im Innenhof

Internet

<http://tu-dresden.de/mw>
*Kein Zugang für
elektronisch signierte und
verschlüsselte Dokumente.*



Für das **Modul MW-MB-15** ist im Opal-Kurs der Terminplan online.

Und auch die **Katalogmodule** sind fertig und die zugehörigen Kataloge sind auch online.

Und schließlich sind auch die **Stundenpläne** komplett und im Kurs „Maschinenwesen ohne Hörsaal“ (<https://tud.link/pu2y>) abgelegt. Wichtig bei der jetzt kommenden Auswahl von Lehrveranstaltungen: Informieren Sie sich bitte in den OPAL-Kursen der Lehrveranstaltungen über die jeweiligen Lehrformen und Lehrangebote. Alle Präsenz- und Hybrid-Angebote sind vorbehaltlich Corona bedingter Einschränkungen und Änderungen geplant.

Ansonsten hat sich aktuell nichts maßgeblich Neues getan, deshalb wird die Mail etwas kürzer.

Ich möchte allerdings nicht schließen ohne zwei wirklich wichtige Dinge noch erwähnt zu haben: Zum einen möchte ich Sie alle nochmal auffordern durchzuhalten! Ich weiß, dass „Motivation“ gerade ein schwieriges Wort ist, aber es macht jetzt keinen Sinn die Flügel hängen zu lassen. Wir können schon in diesem Sommer durch die Hybridveranstaltungen wieder ein Stückchen wegkommen von der „Lehre ohne Hörsaal“ und wer weiß – vielleicht wird's im Winter dann ja noch ein Stückchen besser. In jedem Falle tun wir – d.h. die Lehrenden der Fakultät – alles, um Ihnen auch in diesem Sommer ein vollständiges Programm anzubieten. Und wie schon beim letzten Mal schließt sich daran meine Bitte an Sie an: **Nehmen Sie dieses Angebot wahr! Halten Sie Ihr Studium mit voller Energie aufrecht und versuchen Sie auch unter den zurzeit unschönen Randbedingungen das Programm voll durchzuziehen. Nur so können wir verhindern, dass das Virus Ihre Zukunft über die direkten Folgen der Pandemie hinaus schädigt!!**

Der zweite Punkt ist ein Ding in eigener Sache: Ich hab' jetzt seit sprichwörtlich einem Jahr genau zwei Tage gehabt, an denen ich nicht mindestens den halben Tag gearbeitet hab. Das geht mittlerweile sehr an die Substanz. Ich will jetzt ab heute und in der Woche nach Ostern den Versuch machen, etwas runter zu kommen und hätte daher die Bitte mir in diesen 10 Tagen KEINE Mails zu schicken. In ganz lebenswichtigen Fällen, also bei Dingen, die nicht bis zum 12.04.21 Zeit haben, wenden Sie sich bitte an Fr. Türk, von dort werden die wirklich unumgänglichen Probleme dann zuverlässig an mich weitergeleitet. Das einfache „nicht Lesen von Mails“ hilft ja leider nicht, da man dann, wenn nach ein paar Tagen zurückkommt, knapp 2000 Stück zu bewältigen hat ☹.

Soweit für den Moment,
bleiben Sie gesund und

Frohe Ostern!

Stefan Odenbach